



Interdisziplinäres Fachforum für das technische Referendariat am Institut für Städtebau Berlin der Deutschen Akademie für Städtebau und Landesplanung Berlin, 04. April bis zum 06. Mai 2022

Das „Interdisziplinäre Fachforum“ dient als zentrales fachbezogenes Kernelement der Referendarausbildung unmittelbar der Qualifikation für die spätere interdisziplinäre (projektbezogene) Zusammenarbeit im Beruf. Ziel ist die Vermittlung fachrichtungsübergreifender Kompetenzen und die Befähigung zu interdisziplinärer Kooperation. Die Referendare und Referendarinnen sollen die Aspekte ihrer jeweiligen Fachrichtung in die übergeordneten staatspolitischen, wirtschaftlichen, kulturellen und sozialen Belange einordnen (§ 1 APO/2013). Das „Interdisziplinäre Fachforum“ steht allen Referendarinnen und Referendaren technischer Fachrichtungen offen.

Das Forum ist in drei Module unterteilt. Für jedes Modul wird eine separate Teilnahmebestätigung erstellt. Die Gesamtdauer beträgt fünf Wochen.

Das Kern-Modul I „Planung und Projekte“ geht über 4,5 Wochen. Die einzelnen Schwerpunktthemen sind:

- Technische Entwicklung/Digitalisierung
- Mobilität
- Klimawandel/Energiewende
- Gleichwertige Lebensverhältnisse/Landentwicklung
- Geodateninfrastruktur/Geodatenmanagement
- Flächenverbrauch/Bodenpolitik
- Infrastruktur/soziale Infrastruktur
- Natur- und Umweltschutz
- Globalisierung/Wissensgesellschaft

Im Rahmen dieser Schwerpunkte werden einzelne Themenbereiche durch Vorträge weiter erläutert und anschließend in Arbeitsgruppen anhand eines Fallbeispiels interdisziplinär bearbeitet.

Für die einzelnen Impuls-/Projekteinheiten ist in der Regel je ein Arbeitstag vorgesehen.

Das Modul II (Prozessmanagement) ist auf zwei Tage ausgelegt. Derzeit wird „Strategisches Umfeldmanagement - öffentliche Verfahren effektiv umsetzen“ angeboten. Für die einzelnen Fachrichtungen soll die Prozesssteuerung Möglichkeiten, Grenzen und Vorgehensweisen aufzeigen, um öffentlichen Vorhaben zielgerichtet und integrativ zu steuern. Die Teilnehmendenzahl ist aus didaktischen Gründen auf 20 bzw. 22 Referendare/innen begrenzt. Bei derzeitigem Planungsstand ist nachfragebedingt eine Aufteilung in drei Gruppen und an zwei Terminen innerhalb des Fachforums erforderlich.

Das Modul III „Internationale Immobilienbewertung und Immobilienwirtschaft“ vermittelt als Tagesseminar Kenntnisse international gängiger Bewertungsmethoden vor dem Hintergrund der zunehmenden Globalisierung von Immobilienmärkten. Mit Hinweis auf die Kooperation des Oberprüfungsamtes mit der „Royal Institution of Chartered Surveyors“ (RICS) wird dieses Modul vorrangig für Referendare/innen der Geodäsie und Geoinformation angeboten. Das Niveau der Vortragsinhalte ist entsprechend angepasst. Grundsätzlich wird die Teilnahme am Modul III jedoch allen Referendare/innen empfohlen, da die Inhalte ein Verständnis der Denkweise von Investoren ermöglichen. Das Modul III steht auch Externen offen, insbesondere Vermessungsassessor/innen, die in den vergangenen zwei Jahren die 2. Staatsprüfung absolviert haben und die Aufnahme in die RICS anstreben.

Institut für Städtebau und
Wohnungswesen München

Schwanthalerstraße 22
80336 München

Fon 089 54 27 06-0
Fax 089 54 27 06-22
office@isw.de
www.isw-isb.de

Bankverbindung:
HypoVereinsbank München
IBAN:
DE46 7002 0270 6410 2711 82
BIC:
HYVEDEMMXXX

Institut für Städtebau Berlin

Bismarckstraße 107
10625 Berlin

Fon 030 2308 22-0
Fax 030 2308 22-22
info@staedtebau-berlin.de
www.isw-isb.de

Bankverbindung:
Deutsche Bank
IBAN:
DE08 1007 0848 0053 4263 01
BIC:
DEUTDE33HAN

Trägerin:
Deutsche Akademie
für Städtebau und
Landesplanung e.V. (DASL)

Steuernummer:
27/640/54727